

13.10.09

TIFA wächst gegen den Trend

Trotz des allgemeinen Umsatzrückgangs bei Hotellerie, Gastronomie und Catering wächst die TIFA Tiefkühlkost-Allianz eG entgegen dem Branchentrend. Insgesamt verzeichnet die TIFA stabile Umsätze und bleibt damit die führende Händlergemeinschaft für Tiefkühlkost im deutschen und österreichischen Gastronomie-Zustellhandel.

Als Branchenspezialist für hochwertige Tiefkühlprodukte beliefert die TIFA seit über 30 Jahren Profiköche in Gastronomie, Hotelgewerbe und bei Gemeinschaftsverpflegern. Mit Blick auf die Jahresbilanz äußert sich Dieter Bernhardt, Geschäftsführer der TIFA Tiefkühlkost-Allianz eG, optimistisch: „Auch wenn es bundesweit regionale Unterschiede gibt, die überwiegende Zahl unserer Mitglieder hat nach wie vor ein deutliches Umsatzplus zu verzeichnen. Genaue Zahlen lassen sich natürlich erst am Jahresende festmachen, aber wir erwarten, dass die TIFA mit einer klaren Umsatzsteigerung im Vergleich zum Vorjahr abschließen wird“.

Die Gründe für die positive Umsatzentwicklung der Händlergemeinschaft sieht Bernhardt auch im Verhalten der Mitglieder. „Viele Ideen der Zentrale als Impulsgeber wurden von unseren Fachgroßhändlern übernommen und sogar noch weiterentwickelt“, freut sich der Geschäftsführer. Die folgenden Beispiele machen deutlich, wie die einzelnen Mitglieder die Weichen auf Wachstum stellen.

Neubau in Wiesbaden

So hat der Wiesbadener TIFA-Fachgroßhändler Frickel GmbH & Co. KG. im Frühjahr seinen Standort vergrößert und ist in ein modernes Lager- und Versandhaus nach Mainz-Kastel umgezogen. Auf einer Gesamtfläche von 2.400 qm bietet der Neubau mit 1.300 Lagerplätzen die optimalen Voraussetzungen für eine professionelle Lagerung und schnelle Warenlieferung. „Der neue Standort besitzt eine schnelle Anbindung an das Fernstraßennetz und gewährleistet damit einen optimalen und reibungslosen Betriebsablauf“, so Andreas Wiedmann, Geschäftsführer Frickel GmbH & Co. KG. Mehrere Lagerräume für Tiefkühl-, Frischfisch-, Frischfleisch-, ein Frischdienstlager sowie ein Trockensortimentslager ermöglichen die schnelle Kommissionierung und Belieferung von Großverbrauchern, Gastronomie, Hotellerie, Bistros und Verarbeitungsbetrieben.

Moderne Flotte in Bad Waldsee

Auch beim TIFA-Mitglied H. Geyer GmbH & Co. KG aus Bad Waldsee wird kräftig investiert. Bereits seit Anfang des Jahres sind zwei neue LKW mit modernster Abgasreinigungstechnik im Einsatz. Beide Fahrzeuge haben einen variablen Aufbau mit zwei Temperaturzonen und sind mit der derzeit stärksten Mehrtemperaturzonen-Transportkühlung ausgestattet. „Aktuell laufen die Planungen für weitere Investitionen in der Logistik“, verrät Geschäftsführer Andreas Geyer.

Antizyklische Investitionen im Allgäu

Gesundes Wachstum mit Weitblick ist auch die Devise von Andreas Kapp, Geschäftsführer Güscho Feinkost GmbH & Co. KG. Um den steigenden Anforderungen des Marktes weiterhin gerecht zu werden, plant der TIFA-Fachgroßhändler aus Unterthingau für 2010 den Bau eines modernen Lagers für Tiefkühlkost, Trocken- und Frischeprodukte. „Mit dem Neubau möchten wir in erster Linie die Weichen stellen für die nächsten 20 Jahre, so Andreas Kapp. Gerade die mittelständischen und familiengeführten Mitgliedsunternehmen, wüssten wie wichtig es sei nun antizyklisch zu investieren, um dann zum richtigen Zeitpunkt gut aufgestellt zu sein. „Durch die heterogene Händlerstruktur der TIFA sind wir relativ krisenfest“, erläutert Kapp. Nachhaltige Investitionen und ein kühler Kopf lauten die Erfolgsfaktoren, mit dem die Händlergemeinschaft der TIFA selbstbewusst und voller Zuversicht Richtung Zukunft blickt.

Seit ihrer Gründung 1973 hat sich die leistungsstarke Gruppe stetig weiterentwickelt. Heute unterstützt die TIFA als moderne Dienstleistungsgenossenschaft ihre Mitglieder mit einem eigenen Rechenzentrum in der Zentralregulierung sowie mit dem Zentraleinkauf und vielen weiteren Leistungen. Die TIFA Service GmbH bündelt als 100%iges Tochterunternehmen die Stärke der einzelnen Mitglieder für gemeinsame nationale Angebote. „Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht und rechtzeitig in alle relevanten Bereiche des Unternehmens investiert wie etwa den Einkauf und Verkauf, die Personalplanung, aber auch was die gemeinsamen Marketingmaßnahmen betrifft“, erläutert Bernhardt. Neben der Entwicklung einer neuen Marketingstrategie erarbeitet die TIFA derzeit unter Einbeziehung aller Mitglieder ein Leitbild für die gesamte Gruppe. Das gemeinsame Leitbild soll anschließend auf der Generalversammlung im Frühjahr 2010 verabschiedet werden.

Die gemeinsame Stärke der TIFA-Gruppe liegt nicht nur in der hohen Produkt- und Sortimentsqualität, sondern auch in der dezentralen Struktur ihrer Mitglieder. Eine gute Kenntnis der jeweiligen Region, kurze direkte Wege und eine hohe Flexibilität in der Lieferbereitschaft machen die TIFA kundennah und leistungsfähig. Die 59 TIFA-Fachgroßhändler bieten ihren etwa 69.000 Gastronomie- und Großküchekunden flächendeckend ein breites Sortiment ausgewählter Qualitätsprodukte. „Gerade in Zeiten der Krise investiert die TIFA weiter, damit unsere Mitglieder auch in Zukunft ein deutliches Wachstum verzeichnen können“, verspricht Bernhardt.

Pressemitteilung zur freien Verwendung. Um Belegexemplare bei Veröffentlichung wird gebeten.

Pressekontakt

Kommunikationsagentur max&partner GmbH & Co. KG, Rochusstr. 34, 40479 Düsseldorf

Benjamin Huber

Fon 0211-469 597 10

bh(ät)maxpartner(dot)de